



Von Marie-Lan Nguyen - Eigenes Werk, Gemeinfrei, [Link](#)

INNEHALTEN

Nachdenken über den eigenen Glauben

Woran glaubst du? Das fragte in der vergangenen Woche die ARD zahlreiche Promis im Rahmen der ARD-Themenwoche. Die Antworten, die man in der Mediathek anschauen kann, sind so bunt wie die Menschen, die sie geben. Heinz-Rudolf Kunze glaubt an einen höheren Plan, Nino de Angelo glaubt an den Glauben, und Thomas Anders glaubt an sich selbst. Nur Jana-Ina formuliert ganz klassisch: Ich glaube an Gott. Doch bevor man anfängt, sich über die Antworten zu amüsieren, sollte man diese Frage erst einmal sich selbst stellen. Woran glaube ich? Bin ich das Zentrum meines Universums oder ist da mehr? Wer diese Frage nicht aus dem Stand beantworten möchte bekommt Hilfe. Der bayrische Rundfunk hat hierfür den „Cred-o-mat“ online gestellt - einen wissenschaftlichen Fragebogen der Universität Innsbruck, der mit 74 Fragen helfen will eine Antwort zu finden.

Und in der Tat - die Fragen können dabei helfen dem eigenen Glauben auf die Spur zu kommen. Doch das Glaubensbekenntnis, das der Automat am Ende ausspuckt ist eher nüchtern und wenig überraschend. Es wurde ja auch von einer Maschine generiert. Mein Glaube aber lebt und verändert sich. Ihn diskutiere ich dafür gerne mit Menschen in meiner Gemeinde. Woran glaubst du? Gute Frage! Lass uns gemeinsam darüber nachdenken.

Pastorin Ute von Stuckrad-Barre,
Pastorin für die Kirchengemeinde Hagen

**Pastorin Ute von
Stuckrad-Barre**

Tel.: 04746
1370

ute.stuckrad@hagen-kirche.de

Amtsamm 59
27628 Hagen